

Infoblatt des SKM-Cochem-Zell e. V.



Inhalt:

- 1) Einleitung**
- 2) Einladung Weihnachtsfeier**
- 3) Verein „Durchblick e.V.“, Kaisersesch**
- 4) „Betreuer-Café“ beim SKM**
- 5) Sprechstunde im Seniorenzentrum Mittelmosel, Zell**
- 6) Infos und Termine**

1) Einleitung

Liebe ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des SKM Cochem-Zell e.V.,

mit großen Schritten naht das Ende des Jahres und es gilt, die Weichen für das kommende Jahr zu stellen.

Dabei freue ich mich, Ihnen zwei neue Angebote unserer Dienststelle vorstellen zu dürfen, die unsere Palette bereichern werden. Zum einen wird im kommenden Jahr eine regelmäßige Sprechstunde im neuen Seniorenzentrum Mittelmosel in Zell angeboten.

Zum anderen wird unsere SKM-Dienststelle einmal im Monat zum Betreuer-Café, in das wir unsere ehrenamtlichen Betreuer herzlich zum Erfahrungsaustausch in gemütlicher Atmosphäre einladen. Genauere Informationen zu beiden Angeboten finden Sie im Innenteil.

Im neuen Jahr wird unsere Arbeitsgemeinschaft für Betreuungsangelegenheiten im Landkreis Cochem-Zell wieder eine Betreuer-schulung mit einem Umfang von 4 Abenden durchführen. Die genauen Termine stehen derzeit noch nicht fest. Sie werden jedoch in unserem neuen Jahres-Flyer enthalten sein, der per Post in wenigen Wochen an alle Vereinsmitglieder versendet wird.

Abschließen möchten wir das Jahr 2017 mit unserer traditionellen Nikolausfeier. Termin ist der 13.12.2017 ab 19.00 Uhr in der Turnhalle von Kloster Ebernach. Beachten Sie bitte die Einladung.

Im Namen unseres Vorstands und der Dienststelle darf ich Ihnen nun bereits schöne Feiertage und alles Gute für das neue Jahr wünschen.

Ihr
Johannes Probst

Liebe Mitglieder, liebe Betreute,

wir laden ganz herzlich ein zur

Advents-und Nikolausfeier

am

Mittwoch, den 13.12.2017

ins Kloster Ebernach, Sehler Anlagen,

56812 Cochem.

**Wir beginnen um 19.00 Uhr in der
Turnhalle**

Bei Beiträgen der Musik-und Singgruppe Ebernach und besinnlichen Vorträgen dürfte schnell bei allen Gästen eine vorweihnachtliche Stimmung aufkommen.

Nachdem wir uns am kalten Buffet ordentlich gestärkt haben, erwarten wir natürlich auch den Besuch vom Nikolaus.

Sendet bitte den unteren Teilnahmeabschnitt bis spätestens 08.12.2017 an unser Büro zurück, oder ruft bis dann unter 02671-8054 an.

An der SKM-Feier am 13.12.2017 in Kloster Ebernach nehme(n)
ich/wir mit _____ Personen teil.

Name:

Telefon:

3) „Durchblick e.V.“, Kaisersesch

Vor genau 2 Jahren hatten wir den Verein „Durchblick e.V.“ aus Kaisersesch an dieser Stelle vorgestellt. In der Zwischenzeit gab es einige Änderungen, bedingt durch die Aufgabe des bisherigen Mehrgenerationenhauses und dessen Verlegung in die Räumlichkeiten der alten Verbandsgemeindeverwaltung. Daher war auch der Verein „Durchblick e.V.“ zum Umzug gezwungen. Grund für uns, den Verein hier nochmals mit den aktuellen Daten vorzustellen.

Im Jahr 2007 wurde die Initiative >>durchblick<< in Zusammenarbeit mit der katholischen Kirchengemeinde Kaisersesch und der Caritas Cochem als Selbsthilfeinitiative gegründet. Seit März 2010 ist sie ein eingetragener Verein und als gemeinnützig anerkannt.

Der Verein erhielt für sein Engagement 2011 sowie 2012 einen Preis beim Wettbewerb „Initiative Zukunft“ von **dm** und **Unesco** und wurde bereits von Ministerpräsidentin **Malu Dreyer 2015** für den Einsatz bei der **Flüchtlingshilfe** geehrt. **2016 erhielt er die Verdienstmedaille der Stadt Kaisersesch.**

Der Verein unterstützt Personen und Familien, deren wirtschaftliche Lage aus besonderen Gründen zur Notlage geworden ist. Auch finanziert er besondere Therapien bei Personen mit Beeinträchtigungen. Unterstützt werden gerne Kinder bei künstlerischer und sportlicher Förderung, bei Nachhilfe, Schulbedarf, Schulausflügen, bei Ferienfreizeiten, kostenpflichtigen Freizeitaktivitäten oder auch bei besonderen Ereignissen, z. B. Erstkommunion, sofern diese aus eigenen Mitteln nicht zu bestreiten sind. Bei der **Wunschbaumaktion** können Kinder alljährlich im Mehrgenerationenhaus in Kaisersesch oder bei der Cochemer Tafel ihre Weihnachtswünsche auf Zettel schreiben. Hilfsbereite Menschen und der Verein versuchen, diese Wünsche zu erfüllen.

Unterstützt wird weiterhin die Integration von Flüchtlingen auf vielfältige Weise.

Die Unterstützungen werden finanziert durch Geld- und Sachspenden. Die Sachspenden, gut erhaltene Bekleidung, Bücher, Haushaltsgegenstände, Spielsachen, Saisonartikel und vieles mehr, können im Secondhand Laden des Vereins zu geringen Preisen erworben werden. Der Betrieb wird von über 30 ehrenamtlichen Helfern betreut. Jeder Käufer ist willkommen. Einkommensschwache Personen erhalten zusätzlich einen Rabatt von 20 %.

Neue Vereinsmitglieder sind gerne gesehen. Der Mitgliedsbeitrag beträgt 1,00 € im Monat.

Ansprechpartner des Vereins sind: Elke Gansen und Heidi Wagener.

Tel.: 02653/9137203 zu den Öffnungszeiten des Secondhand Ladens

Mobil: 0160 5137067

E-Mail: durchblick555@web.de

Internet: www.durchblick-kaisersesch.de

Spendenkonto:

Raiba Eifeltor eG IBAN: DE26 5706 9144 0000 2163 11

Öffnungszeiten des Secondhand Ladens in der Alten Mayener Straße 2 in 56759 Kaisersesch sind:

Mo.+ Di.	10.00 - 12.00 Uhr
Mi.	15.00 – 17.00 Uhr
Do.	14.00 – 17.00 Uhr
Fr.	9.00 – 12.00 Uhr

4) „Betreuer Café“ beim SKM

Oft tauchen für ehrenamtliche Betreuer sowie diejenigen, die für Angehörige oder Bekannte eine Vollmacht ausüben, Probleme auf, die das übliche Maß an alltäglichen Fachkenntnissen übersteigen, seien es juristische, medizinische oder behördliche Fragen. In solchen Situationen ist man froh, sich bei erfahrenen Betreuerinnen und Betreuern Rat holen zu können.

Um diesen wichtigen Erfahrungsaustausch zu ermöglichen, haben wir bereits seit Bestehen des Betreuungsvereins eine Vielzahl an Terminen angeboten, die im Laufe der Jahre von vielen Vereinsmitgliedern, aber auch von weiteren Personen genutzt wurden.

Diesem Angebot verleihen wir nun eine neue Form, die sich insbesondere durch eine leicht merkbare Regelmäßigkeit auszeichnet. Wir laden ab Januar 2018 an jedem 2. Mittwoch im Monat zwischen 15.00 und 19.00 Uhr zum Betreuer-Café in unsere Dienststelle ein. Bei einer Tasse Kaffee oder Tee und Gebäck können dabei Schwierigkeiten im Umgang mit Betreuung oder Vorsorgevollmacht im ungezwungenen Gespräch erörtert werden. Eine hauptamtliche Betreuungsperson ist dabei jeweils anwesend und steht bei Fragen mit Rat und Tat zur Seite. Wünschenswert ist, dass auch erfahrene Betreuer sich bei diesem Angebot einbringen. Wir freuen uns nun auf eine rege Nutzung. Erster Termin ist der 10.01.2018.

5) Sprechstunde im Seniorenzentrum Mittelmosel in Zell

In Kürze wird das neue Seniorenzentrum Mittelmosel in Zell seinen Betrieb aufnehmen. Um den Bürgerinnen und Bürgern aus der Region die Möglichkeit zu geben, sich über das Betreuungsrecht, sowie Vorsorgevollmachten, Betreuungsverfügungen und Patientenverfügungen zu informieren, wird Dipl.-Sozialpädagoge Johannes Probst vom SKM Cochem-Zell e.V. dort ab Januar 2018 jeweils am 2. Donnerstag im Monat zwischen 16.00 und 18.00 Uhr eine offene Sprechstunde abhalten. Wer sich anmelden möchte, kann dies unter 02671-8054 gerne tun, zwingend erforderlich ist es nicht. Erster Termin ist der 11.01.2018. Anschrift: Barlstr. 7, 56856 Zell.

6) Infos und Termine

- Am **Dienstag, den 19.12.2017** referiert Johannes Probst zum Thema „Vorsorgende Verfügungen“. Beginn ist um 19.00 Uhr in der SKM-Dienststelle, Ravenéstr. 37 in Cochem. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Wer sich mit dem Gedanken trägt, eine Vorsorgevollmacht, eine Betreuungsverfügung oder eine Patientenverfügung zu errichten, hat nach dem Vortrag Gelegenheit zum Einzelgespräch.
- Am Montag, den **15.01.2018** findet der erste **Gesprächskreis** für ehrenamtliche **Familienbetreuer** im neuen Jahr statt. Beginn ist um 19.00 Uhr in der Dienststelle des SKM, Ravenéstraße 37 in Cochem. Alle, die Betreuungen im Bereich der eigenen Familie führen, sind herzlich eingeladen.
- Ein „**Auffrischungsabend zum Betreuungsrecht**“ für alle ehrenamtlichen Betreuer findet am Mittwoch, den **07.03.2018** ab 19.00 Uhr in der SKM-Dienststelle statt. Johannes Probst vom SKM bringt die Anwesenden dabei auf den aktuellen Stand.
- Auf Einladung der Landfrauen-Ortsgruppen referiert Johannes Probst zu „Vorsorgevollmachten, Betreuungs- und Patientenverfügungen“ am 21.03.18 im Rathaus (neben Kirche), Trierer-Straße in Lutzerath, sowie am 18.04.18 in Greimersburg, Kleines Gemeindehaus, Mittelstr. 2. Beginn ist jeweils um 19.00 Uhr.
- **Offene Sprechstunden** von Johannes Probst jeweils an jedem:
 - 1. Montag im Monat von 17.00 – 19.00 in der SKM-Dienststelle
 - 2. Donnerstag im Monat von 16.00 – 18.00 Uhr im Seniorenzentrum Mittelmosel in Zell
 - 4. Donnerstag im Monat von 16.00 – 18.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus Kaisersesch

Sie erreichen uns täglich in unserem Büro,

Postanschrift:

SKM Cochem-Zell e. V.

Ravenéstr. 37

56812 Cochem

Sprechstunde nach Vereinbarung

Bürozeiten:

Mo - Do 8.00 - 17.00 Uhr

Fr 8.00 - 15.00 Uhr

Sollten wir einmal nicht anwesend sein, hinterlassen Sie uns bitte Ihre Nachricht auf dem Anrufbeantworter.

Unsere Anschlüsse:

Telefon: 0 26 71 - 80 54

Mobilfunk: 0171 - 266 50 83

Fax: 0 26 71 - 9 11 51

E-Mail: johannes.probst@skm-cochem-zell.de

Internet: www.skm-cochem-zell.de

Wir bieten:

- Vermittlung von Betreuungen
- Schulung und Begleitung von ehrenamtlichen Betreuern und Angehörigen
- Einzelberatung und Entscheidungshilfen
- Versicherungsschutz
- Hausbesuche
- Erfahrungsaustausch mit anderen Betreuern
- Angehörigenberatung
- Freizeitaktivitäten mit Ihnen und Ihren Betreuten

Sprechen Sie uns an.